



Passau, 20.4.2020

Sehr geehrte Eltern, liebe Erziehungsberechtigte!

Leider können wir Ihre Kinder nach den Osterferien nicht in der Schule begrüßen, sondern müssen uns auf mindestens drei weitere Wochen „Lernen daheim“ einstellen. Es wird zwar der Schulbetrieb, beginnend mit den Abschlussklassen der weiterführenden Schulen, sukzessive wieder aufgenommen, aber ob die Grundschul Kinder ab dem 11. Mai wieder zur Schule gehen können, wird erst im Laufe der nächsten drei Wochen, abhängig von der weiteren Entwicklung des Infektionsgeschehens, entschieden.

Unser großer Dank geht an Sie, liebe Eltern, weil Sie daheim die Hauptlast dieser Schulschließung tragen: Neben gesundheitlichen und vielleicht auch finanziellen Sorgen müssen Sie die Betreuung Ihrer Kinder in vollem Umfang schultern und dabei schulische Aufgaben, Freizeitbeschäftigung und die eigenen beruflichen Verpflichtungen in Einklang bringen.

Wir bemühen uns nach Kräften, Sie dabei weiterhin so gut wie möglich zu begleiten, Ihnen ein angemessenes Lernangebot zu unterbreiten und so eine möglichst fundierte Grundlage für die Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebs zu schaffen. Wie vor den Osterferien, finden Sie auf unserer Homepage auf „Ihrer“ Klassenseite tagesaktuell Aufgaben, die Ihr Kind nach Möglichkeit allein bewältigen und über Kontrollblätter auch verbessern kann.

Den Lehrkräften ist es ein großes Anliegen, jedes Kind zu erreichen und mehr Rückmeldung zu bekommen. Auch für die Kinder ist wohl eine Würdigung ihrer Arbeit durch die Lehrerin sehr wichtig. Bitte senden Sie uns die Unterlagen, die „Ihre“ Lehrerin einsehen möchte, zu. So können wir uns einen Überblick über den Stand des Kindes verschaffen und den Online-Unterricht weiter optimieren.

Um Sie besser daheim unterstützen zu können, haben wir die Erreichbarkeit der Lehrerinnen noch einmal verbessert. Ab sofort ist jede Kollegin über eine eigene Mail-Adresse, die Sie auf der Klassenseite finden, erreichbar. Da weiterhin die wöchentliche Sprechstunde und auch der Elternsprechtag ausfallen, können Sie Ihre Klassenlehrerin per Mail kontaktieren und so auch Telefontermine vereinbaren. Bitte haben Sie keine Scheu, sich bei Fragen zum Lernstoff oder auch bei pädagogischen Problemen vertrauensvoll an Ihre Klassenlehrerin zu wenden; das sehen wir als unsere Aufgabe, die wir natürlich auch beim „Lernen daheim“ selbstverständlich wahrnehmen.

Falls es Ihnen nicht möglich ist, die Arbeitsblätter auszudrucken: Bitte wenden Sie sich an uns, das Büro ist täglich von 7.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Wir drucken gerne für Sie aus und übergeben Ihnen die Materialien an der Schultüre.

In der Pressekonferenz hat Kultusminister Michael Piazzolo bereits allen Eltern zugesichert, dass die Schulschließungen aufgrund der Corona-Epidemie keine negativen Folgen für die Schullaufbahn der Kinder haben sollen. Bitte seien Sie versichert, dass wir dies sehr ernst nehmen und bereits jetzt innerhalb der Jahrgangsstufen besprechen, wie das restliche Schuljahr zu gestalten ist, um bei Aufnahme des Unterrichts jedes Kind bei „seinem“ Leistungsstand abzuholen und allen die unbedingt notwendigen Inhalte zu vermitteln, ohne sie zu überfordern.

Für die 4. Klassen haben wir leider bisher noch keine Vorgaben zur weiteren Anpassung des Übertrittsverfahrens. Die bisherigen Regelungen galten nur für den Fall, dass der Unterrichtsbetrieb am 20. April wieder aufgenommen wird. Wir geben natürlich auch hier alle amtlichen Regelungen umgehend an Sie weiter.

Zur Frage der Notbetreuung: Bitte melden Sie Ihr Kind rechtzeitig per Mail oder Telefon an, damit wir auch bei der Betreuung das Abstandsgebot einhalten und eventuell mehrere Gruppen bilden können. Der Kreis der berechtigten Personen soll ab Montag, 27. April, ausgeweitet werden. Sobald wir konkrete Vorgaben haben, veröffentlichen wir sie auf unserer Homepage.

Unabhängig von allen Änderungen, die das Corona-Virus mit sich bringt, müssen wir im Mai die Gruppen der offenen Ganztagsschule (OGS) für das nächste Schuljahr beantragen. Wir bitten die Eltern aus den Jahrgangsstufen 1 – 3 dringend, auf der Klassenseite die Anträge für die OGS (nicht AWO-Hort!) samt Schweigepflichtsentbindung daheim auszudrucken und uns zukommen zu lassen. Wie jedes Jahr handelt es sich dabei vor allem bei den gebuchten Zeiten um eine vorläufige Bedarfsabfrage, die erst im September mit Erhalt des Stundenplans verbindlich wird.

Liebe Eltern, uns allen ist bewusst, dass diese lange Zeit der Schulschließung in Verbindung mit allen Belastungen rund um die Corona-Epidemie auch zu Problemen in der Familie führen kann. Sie finden auf unserer Homepage eine Übersicht über alle Anlaufstellen, an die Sie sich wenden können.

Im Namen aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wünsche ich Ihnen einen guten Anfang nach Ostern. Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Margarete Wimmer
Rektorin

Monika Freudenstein
Konrektorin